



M250 | M250-LA

BENUTZER/ INSTALLATIONSANLEITUNG



motorline[®]
PROFESSIONAL



SICHERHEITSINFORMATION	4
DAS GERÄT	9
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN	9
VISUELLER ASPEKT	10
INSTALLATION	12
VERKABELUNG UND BEFESTIGUNG	12
WICHTIGE HINWEISE	13
ANSCHLÜSSE	13
VORKONFIGURATION	14
MOTORLINE SIM-KARTE	14
BERECHTIGUNGSSTUFEN	16
KONFIGURATION M250	17
SCHNELLE KONFIGURATION	17
GERÄTETEILUNG MIT DEM BENUTZER	21
GERÄT HINZUFÜGEN	22
WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN	24
TÄGLICHE ROUTINE EINRICHTEN	25
EINGÄNGE KONFIGURIEREN	27
MOTORLINE PORTAL	28
KONFIGURATION ALS WIEGAND-LESER	28
LESEMODUS AKTIVIEREN	29
ANMELDEINFORMATIONEN AUTOMATISCH HINZUFÜGEN	31
BERECHTIGUNGSNACHWEISE MANUELL HINZUFÜGEN	34
ANZEIGEN UND FREIGEBEN VON QR-CODES	36
ALS ALARM VERWENDEN	37
KONFIGURIEREN ALS ALARMKOMMUNIKATOR	37

ZUGRIFFSVERLAUF	39
ZUGRIFFSVERLAUF	39
DIE HISTORIE IN DER APP EINSEHEN	39
VERLAUFSDATEI AUF MICROSD-KARTE	40
BENUTZER IMPORTIEREN/EXPORTIEREN	41
ERSTELLEN SIE EINE LISTE DER BENUTZER ÜBER EXCEL	41
INFORMATIONEN ZUR VERWENDUNG IM EXCEL DOKUMENT	42
LISTE HOCHLADEN UND AN DAS GERÄT SENDEN	42

Vereinfachte EU-Konformitätserklärung






Der Unterzeichner **MOTORLINE ELECTROCELOS, S.A., mit eingetragenem Sitz in Travessa do Sobreiro, n.º 29, 4755-474 Rio Côvo (Santa Eugénia), Barcelos**, erklärt hiermit, dass dieser Typ von Funkanlage - **M250 Communicator** - mit der Richtlinie 2014/53/EU übereinstimmt.

Der vollständige Text der Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse abrufbar:

<https://motorline.pt/certification/m250>



SICHERHEITSINFORMATION

	<p>Dieses Produkt wird in Übereinstimmung mit den Sicherheitsnormen der Europäischen Gemeinschaft (EC) zertifiziert.</p>
<p>RoHS</p>	<p>Dieses Produkt entspricht der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in elektrischen und elektronischen Geräten sowie der delegierten Richtlinie (EU)2015/863 der Kommission.</p>
	<p>(Anzuwenden in Ländern mit Recycling-Systemen). Diese Kennzeichnung auf dem Produkt oder der Literatur gibt an, dass das Produkt und elektronisches Zubehör (Ladegerät, USBKabel, elektronisches Material, Handsender usw.) sollten nicht mit dem Hausmüll am Ende seiner Nutzungsdauer entsorgt werden. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder der menschlichen Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, trennen Sie diese Elemente von anderen Arten von Müll und entsorgen Sie die nachhaltige Wiederverwertung um stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer sollten den Händler, bei dem sie das Produkt gekauft haben oder die Nationale Umweltbehörde kontaktieren um Einzelheiten darüber, wo und wie sie diese Produkte für eine umweltfreundliche Weise recyceln, wiederverwerten können. Gewerbliche Nutzer sollten sich an ihren Lieferanten wenden und die Allgemeinen Bedingungen des Kaufvertrages prüfen. Dieses Produkt und deren elektronische Zubehörteile dürfen nicht mit anderen gewerblichen Abfällen Müll gemischt werden.</p>
	<p>Diese Kennzeichnung weist darauf hin, dass Batterien am Ende ihrer Nutzungsdauer nicht wie andere Haushaltsabfälle entsorgt werden dürfen. Batterien sollten zum Recycling an separaten Sammelstellen abgegeben werden.</p>
	<p>Die verschiedenen Arten von Verpackungen (Karton, Kunststoff usw.) müssen für das Recycling getrennt gesammelt werden. Trennen Sie Verpackungen und recyceln Sie sie verantwortungsbewusst.</p>
	<p>Diese Kennzeichnung zeigt an, dass das Produkt und elektronisches Zubehör ab. (Ladegerät, USB-Kabel, elektronische Geräte, Steuerungen, etc.), einer elektrischen Entladungen unterliegen. Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit dem Produkt und achten Sie auf alle Sicherheitsbestimmungen in diesem Handbuch.</p>

ALLGEMEINE HINWEISE

- Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen zur Sicherheit und Gebrauch. Lesen Sie alle Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie mit der Installation / Verwendung beginnen, und bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf, damit Sie es bei Bedarf jederzeit abrufen können.
- Dieses Produkt ist nur zur Verwendung wie in diesem Handbuch beschrieben vorgesehen. Jede andere Anwendung oder Operation, die nicht berücksichtigt wird, ist ausdrücklich untersagt, da dadurch das Produkt beschädigt werden und/oder Personen gefährdet werden können, die zu schweren Verletzungen führen können.
- Dieses Handbuch richtet sich in erster Linie an professionelle Installateure und entbindet nicht die Verantwortung des Benutzers, den Abschnitt "Anwendungsnormen" zu lesen, um die korrekte Funktion des Produkts sicherzustellen.
- Die Installation und Reparatur dieses Geräts darf nur von qualifizierten und erfahrenen Technikern durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass alle diese Verfahren in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Bestimmungen ausgeführt werden. Nicht professionellen und unerfahrenen Benutzern ist es ausdrücklich untersagt, Maßnahmen zu ergreifen, es sei denn, dies wird von spezialisierten Technikern ausdrücklich verlangt.
- Installationen müssen häufig überprüft werden, um Unwucht und Anzeichen von Verschleiß, Kabel, Federn, Scharnieren, Rädern, Stützen oder anderen mechanischen Montageelementen zu überprüfen.
- Nutzen Sie das Gerät nicht, wenn Reparaturen oder Einstellungen erforderlich sind.
- Bei Wartung, Reinigung und Austausch von Teilen muss das Produkt von der Stromversorgung getrennt werden. Dies gilt auch für alle Vorgänge, bei denen die Produktabdeckung geöffnet werden muss.
- Die Verwendung, Reinigung und Wartung dieses Produkts kann von Personen ab 8 Jahren und von Personen, deren körperliche, sensorische oder geistige Leistungsfähigkeit eingeschränkt ist, oder von Personen ohne Kenntnis der Funktionsweise des Produkts, sofern vorhanden, durchgeführt werden die Beaufsichtigung oder Anweisung von Personen, die Erfahrung mit der Verwendung des Produkts auf sichere Weise haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen.
- Kinder sollten nicht mit dem Produkt oder Öffnungsvorrichtungen

SICHERHEITSINFORMATION

spielen, um ein unbeabsichtigtes Auslösen der motorisierten Tür oder des Tores zu verhindern.

- Wenn das Stromkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, den Kundendienst oder ähnlich qualifiziertes Personal ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Beim Entfernen der Batterie muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden.
- Achten Sie darauf, dass durch die Öffnungsbewegung des angetriebenen Teils eine Blockierung zwischen dem angetriebenen Teil und den angrenzenden festen Teilen vermieden wird.

HINWEISE FÜR DEN INSTALLATEUR

- Bevor Sie mit den Installationsverfahren beginnen, stellen Sie sicher, dass Sie über alle Geräte und Materialien verfügen, die für die Installation des Produkts erforderlich sind.
- Sie sollten sich den Schutzindex (IP) und die Betriebstemperatur notieren, um sicherzustellen, dass er für den Installationsort geeignet ist.
- Stellen Sie dem Benutzer das Produkthandbuch zur Verfügung und informieren Sie ihn, wie im Notfall damit umzugehen ist.
- Wenn der Automatismus an einem Tor mit einer Fußgängertür installiert ist, muss ein Türverriegelungsmechanismus installiert werden, während das Tor in Bewegung ist.
- Installieren Sie das Produkt nicht "verkehrt herum" oder durch Elemente, die sein Gewicht nicht tragen. Fügen Sie bei Bedarf an strategischen Punkten Halterungen hinzu, um die Sicherheit des Automatismus zu gewährleisten.
- Installieren Sie das Produkt nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Die Sicherheitseinrichtungen müssen die möglichen Quetsch-, Schnitt-, Transport- und Gefahrenbereiche der motorisierten Tür oder des Tores schützen.
- Stellen Sie sicher, dass die zu automatisierenden Elemente (Tore, Türen, Fenster, Jalousien usw.) einwandfrei funktionieren und ausgerichtet und eben sind. Stellen Sie außerdem sicher, dass sich die erforderlichen mechanischen Anschläge an den entsprechenden Stellen befinden.
- Die elektronische Steuerung muss an einem Ort installiert werden, der vor Flüssigkeiten (Regen, Feuchtigkeit usw.), Staub und Schädlingen geschützt ist.
- Sie müssen die verschiedenen elektrischen Kabel durch Schutzschläuche

SICHERHEITSINFORMATION

verlegen, um sie vor mechanischen Belastungen, im Wesentlichen am Stromkabel, zu schützen. Bitte beachten Sie, dass alle Kabel von unten in den Steuerungskasten eingehen müssen.

- Wenn der Automatismus in einer Höhe von mehr als 2,5m über dem Boden oder einer anderen Zugangsebene installiert werden soll, müssen die Mindestanforderungen für Sicherheit und Gesundheitsschutz für den Einsatz von Arbeitsmitteln durch die Arbeiter bei der Arbeit des Unternehmens beachtet werden. Richtlinie 2009/104 EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009.
- Bringen Sie das permanente Etikett für die manuelle Freigabe so nah wie möglich am Mechanismus an.
- An den stationären Stromversorgungsleitungen des Produkts muss ein Trennmittel, wie z. B. ein Schalter oder ein Trennschalter an der Schalttafel, gemäß den Installationsvorschriften vorgesehen sein.
- Wenn für das zu installierende Produkt eine Stromversorgung mit 230V oder 110V erforderlich ist, stellen Sie sicher, dass der Anschluss an eine Schalttafel mit Erdungsanschluss erfolgt.
- Das Produkt wird nur mit Niederspannungssicherheit mit elektronischer Steuerung betrieben. (nur bei 24V Motoren).
- Teile/Produkte mit einem Gewicht von mehr als 20 kg müssen wegen der Verletzungsgefahr mit besonderer Vorsicht gehandhabt werden. Die Verwendung geeigneter Hilfssysteme zum Bewegen oder Heben schwerer Gegenstände wird empfohlen.
- Achten Sie besonders auf die Gefahr von herabfallenden Gegenständen oder unkontrollierten Bewegungen von Türen/Toren während der Installation oder des Betriebs dieses Produkts.

HINWEISE AN DEN BENUTZER

- Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren Ort auf, an dem Sie sich bei Bedarf jederzeit informieren können.
- Wenn das Produkt ohne Vorbereitung mit Flüssigkeiten in Kontakt kommt, muss es sofort vom Strom getrennt werden, um Kurzschlüsse zu vermeiden, und einen qualifizierten Techniker hinzuziehen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Installateur Ihnen das Produkthandbuch zur Verfügung gestellt und Sie informiert hat, wie Sie im Notfall mit dem Produkt umgehen.
- Wenn das System repariert oder modifiziert werden muss, entsperren

SICHERHEITSINFORMATION

Sie das Gerät, schalten Sie die Stromversorgung aus und nutzen Sie es erst wieder, wenn alle Sicherheitsbedingungen erfüllt sind.

- Im Falle eines Auslösens von Leistungsschaltern oder einem Ausfall der Sicherung, lokalisieren Sie die Störung und beheben, bevor der Leistungsschalter zurückgesetzt oder die Sicherung ausgetauscht wird. Wenn die Störung nicht anhand dieses Handbuchs repariert werden kann, wenden Sie sich an einen Techniker.
- Halten Sie den Aktionsbereich des motorisierten Tor während der Bewegung frei und erzeugen Sie keinen Widerstand gegen die Bewegung.
- Nehmen Sie keine Arbeiten an den mechanischen Elementen oder Scharnieren vor, wenn sich das Produkt in Bewegung befindet.

VERANTWORTUNG

- Der Lieferant lehnt jegliche Haftung ab, wenn:
 - produktausfall oder Verformung durch unsachgemäße Installation, Verwendung oder Wartung!
 - wenn die Sicherheitsvorschriften bei der Installation, Verwendung und Wartung des Produkts nicht beachtet werden.
 - wenn die Anweisungen in diesem Handbuch nicht befolgt werden.
 - wenn Schäden entstehen durch unbefugte Änderungen.
 - In diesen Fällen erlischt die Garantie.

MOTORLINE ELECTROCELOS SA.

Travessa do Sobreiro, nº29
4755-474 Rio Côvo (Santa Eugénia)
Barcelos, Portugal

LEGENDE SYMBOLE



- Wichtige Sicherheitshinweise



- Potentiometer Informationen



- Nützliche Informationen



- Informationen zu Anschlüssen



- Programmier Informationen



- Tasten Informationen

DAS GERÄT

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Mit dem M250 können Sie Türen, Tore, Alarmanlagen und Elektroschlösser aus der Ferne steuern. Es handelt sich um ein System, das mit **4G/LTE- und Bluetooth-Technologie** funktioniert.

Der M250 enthält eine Motorline MicroSIM-Karte, mit der Sie aus der Ferne auf alle Geräteeinstellungen zugreifen können, beispielsweise die Steuerung von Geräten über die 2 Ausgänge. Die Interaktion mit allen Funktionen ist sowohl auf dem Computer über das Motorline-Portal als auch auf dem Mobiltelefon über die MCONTROL-Anwendung möglich.

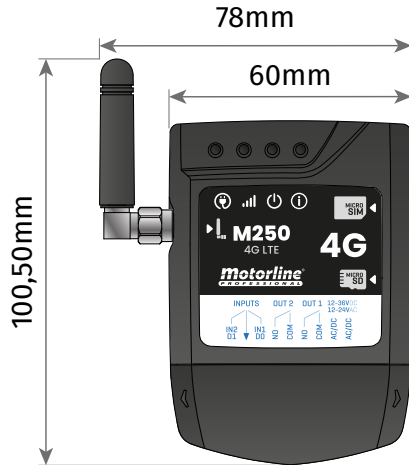
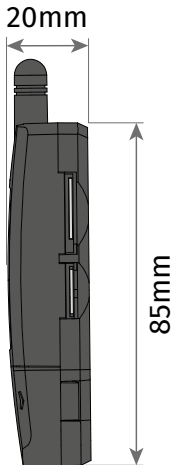
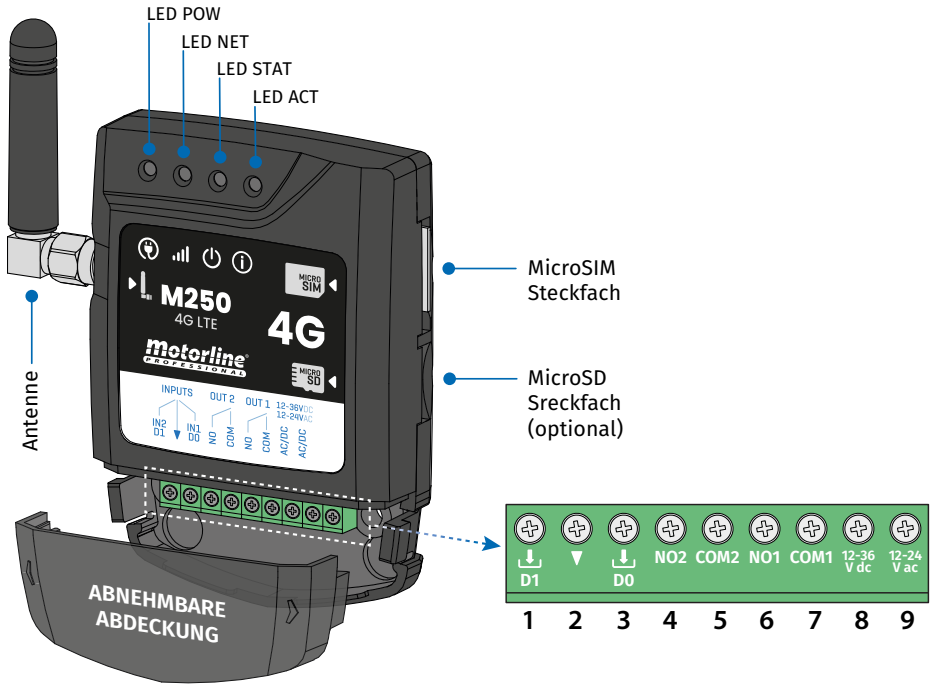
Haupteigenschaften:

- Kapazität bis zu 1000 Benutzer;
- Möglichkeit der Definition von bis zu 8 Routinen/
Tag mit optionalem Zeitintervall;
- Routinemäßige Ausnahmetage können definiert werden (zB Feiertage, Ferien, etc);
- Benutzer nach Zeitintervall (Stunden/Tage/ Wochen) bis max. 90 Tage definieren;
- Möglichkeit, den Starttag der Benutzerberechtigung einzustellen;
- Alarmkommunikator, um Benachrichtigungen zu senden, wenn der Alarm auslöst oder ausgelöst wird;
- Zwei Relaisausgänge mit separater Betriebsmöglichkeit zur Steuerung von Automatisierungen;
- Zwei Eingänge mit der Möglichkeit, den Status in Echtzeit oder als Wiegand-Eingang (D0 und D1) zu senden;
- Definition von 3 Benutzertypen (Eigentümer, Administrator und Besucher);
- Zugang zum Motorline Portal;
- Verlaufsabfrage in Echtzeit;
- Mit der Möglichkeit, mithilfe einer SD-Karte alle Aktivitäten der letzten 12 Monate aufzuzeichnen;
- Verwendung einer Batterie/Zelle, um die Zeit bei einem Stromausfall zu speichern.

• Stromversorgung	12-24Vac oder 12-36Vdc
• Verbrauch	200mA im Stand-By (2A wenn Befehl empfangen wird)
• Maximale Übertragungskapazität schalten	1A die 60Vdc
• Betriebstemperatur	-20°C ~ +55°C
• SIM Karte	microSIM (enthalten)
• SD Karte	microSD (nicht enthalten)
• Batterie	CR1225-Batterie - 3V - 48mAh
4G LTE/GSM	
• Frequenzen M250 (Europa)	Quad-band 850/900/1800/1900MHz LTE-FDD B1/B3/B5/B7/ B8/B20/B28
• Frequenzen M250-LA (die Amerika)	850/900/1800/1900 GSM GSM: B2/B3/B5/B8 LTE: B2/B3/B4/B5/B7/ B8/B28/B66
• Übertragungsleistung	GSM850/EGSM900: Klasse 4 (33 dBm ±2 dB) DCS1800/PCS1900: Klasse 1 (30 dBm ±2 dB) LTE-FDD: Klasse 3 (23 dBm ±2 dB)
• Maximale Benutzerkapazität	SIM100: 100 kontakte
	SIM500: 500 kontakte
	SIM1000: 1000 kontakte
BLUETOOTH	
• Bluetooth Version	5.0
• Frequenzbereich	2402 – 2480 MHz
• Ausgangsleistung	18 dBm
• Kommunikationsdistanz	<30m





DAS GERÄT

VISUELLER ASPEKT



DAS GERÄT

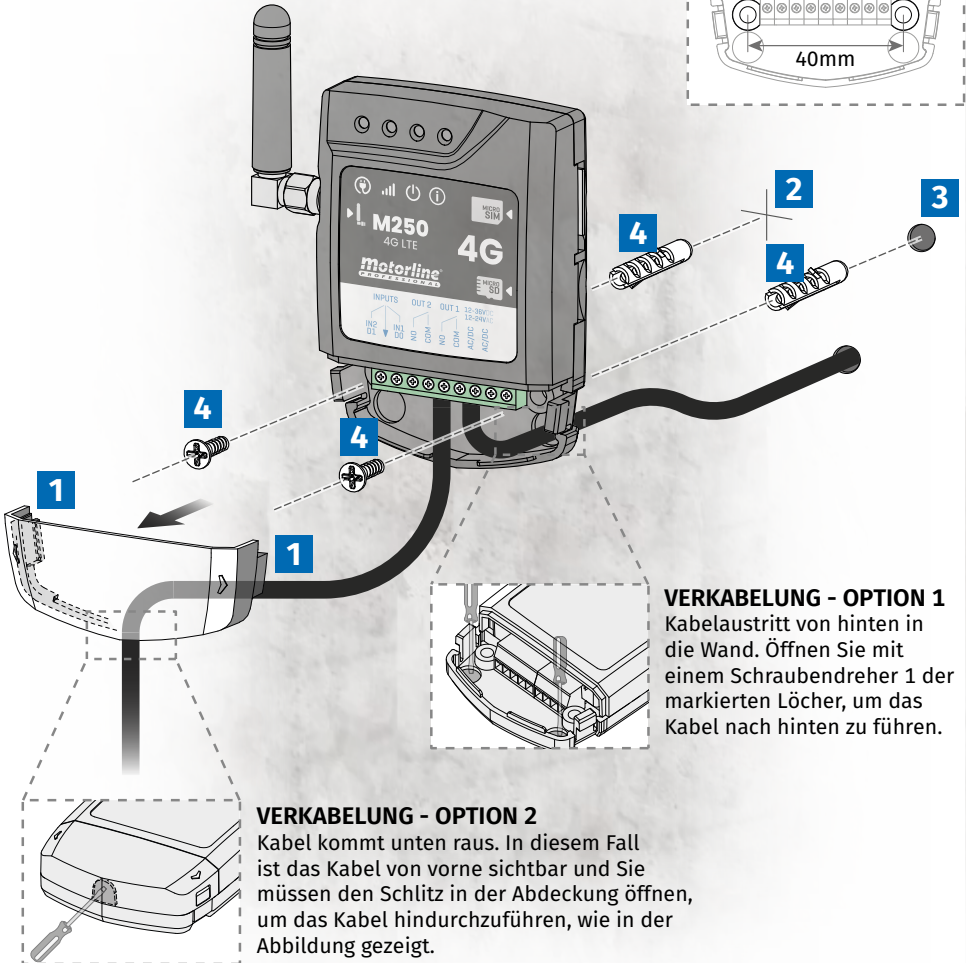
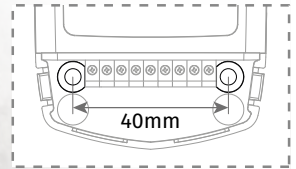
VISUELLER ASPEKT

 LED POW			
Ausgeschaltet		Keine Energie	
Eingeschaltet		Mit Stromversorgung	
 LED NET			
Blinkt in 2 Sekunden Intervallen		Netzwerk suchen	
Blinkt in 0.5 Sekunden Intervallen		Im Netzwerk registriert	
Blinkt in 0.1 Sekunden Intervallen		Daten übertragen	
 LED STAT			
Ausgeschaltet		Das Modul ist inaktiv	
Eingeschaltet		Das Modul ist aktiv und funktioniert	
 LED ACT			
M250 startet	An	Ohne Pause	Wenn M250 versucht, sich im Netzwerk zu registrieren
			Beim M250 ist keine microSIM-Karte eingelegt
M250 in Betrieb	Blinkt 1 mal	1 Sek. Pause	Nicht mit der Cloud verbunden
	Blinkt 1 mal	2 Sek. Pause	Ausgezeichnetes Netzwerksignal
	Blinkt 2 mal		Gutes Netzwerksignal
	Blinkt 3 mal		Schwaches Netzwerksignal
	Blinkt 4 mal		Sehr schwaches Netzwerksignal
ANSCHLÜSSE	Nr.	ANSCHLUSS	BESCHREIBUNG
INPUTS	1	↓	Eingang 2 / D1
	2	▼	Gemein
	3	↓	Eingang 1 / D0
OUT2	4	COM2	Gemein Relais 2
	5	NO2	Ausgang Relais 2 NO
OUT1	6	COM1	Gemein Relais 1
	7	NO1	Ausgang Relais 1 NO
POWER SUPPLY	8	12-36 Vdc	Eingang Stromversorgung
	9	12-24 Vac	

INSTALLATION

VERKABELUNG UND BEFESTIGUNG

BEFESTIGUNGSLÖCHER



VERKABELUNG - OPTION 1

Kabelaustritt von hinten in die Wand. Öffnen Sie mit einem Schraubendreher 1 der markierten Löcher, um das Kabel nach hinten zu führen.

VERKABELUNG - OPTION 2

Kabel kommt unten raus. In diesem Fall ist das Kabel von vorne sichtbar und Sie müssen den Schlitz in der Abdeckung öffnen, um das Kabel hindurchzuführen, wie in der Abbildung gezeigt.

BEFESTIGUNG

- 1 • Entfernen Sie die Geräteabdeckung, indem Sie an den seitlichen Haken ziehen.
- 2 • Markieren Sie die 2 Befestigungslöcher.
- 3 • Bohren Sie die Löcher.
- 4 • Befestigen Sie das Gerät mit geeigneten Dübeln und Schrauben.

INSTALLATION

WICHTIGE HINWEISE



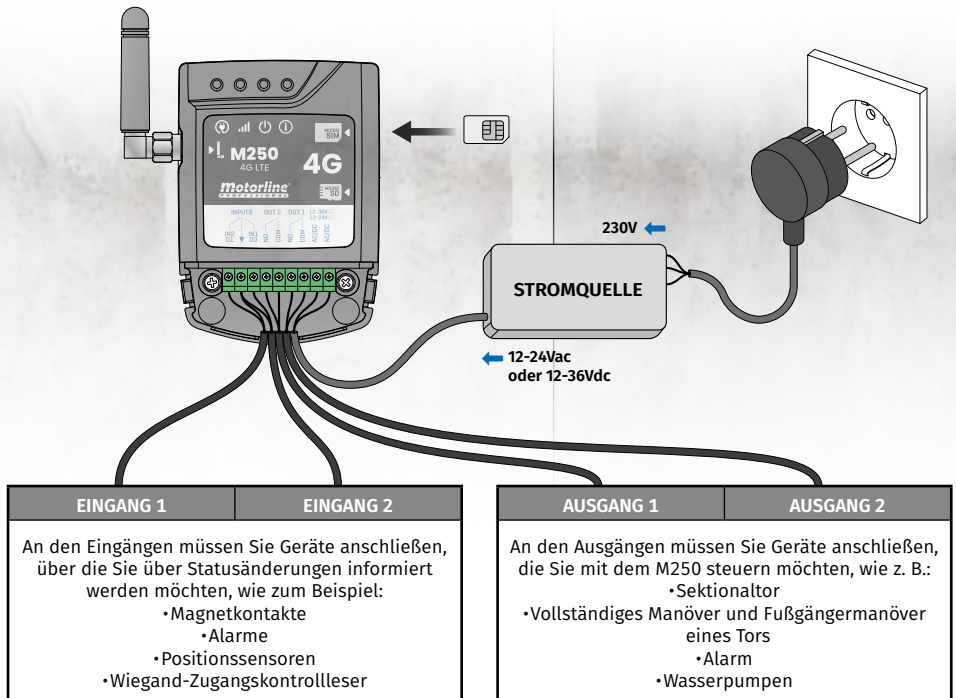
IP Umweltbedingungen für die Nutzung:
Dieses Produkt ist ausschließlich für den Innenbereich vorgesehen und vor Staub, Feuchtigkeit und Wassereinwirkung geschützt. Es hat keine IP-Schutzklasse (Ingress Protection) gegen Staub oder Wasser.

ANSCHLÜSSE



Damit der M250 funktioniert, müssen Sie die MicroSIM-Karte in den Steckplatz einsetzen.

- 1 • Verbinden Sie die Ausgänge und Eingänge des Geräts mit den gewünschten Geräten.
- 2 • Schließen Sie das Gerät an eine Stromquelle an und die POW-, ACT- und STAT-LEDs leuchten auf.
- 3 • Wenn die LED ACT zu blinken beginnt und die LED NET die Verbindung zum 4G LTE/GSM Netz signalisiert, können Sie mit der Programmierung des Geräts beginnen.



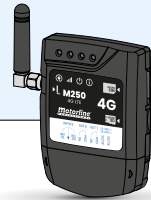
VORKONFIGURATION

MOTORLINE SIM-KARTE

M250



















kann nur in den folgenden Ländern betrieben werden:

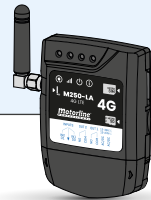
 Albanien	 Finnland	 Lettland	 Insel Réunion
 Andorra	 Frankreich	 Liechtenstein	 Rumänien
 Australien	 Georgien	 Litauen	 Serbien
 Österreich	 Gibraltar	 Luxemburg	 Slowakei
 Belarus	 Deutschland	 Malta	 Slowenien
 Belgien	 Griechenland	 Moldawien	 Spanien
 Bosnien und Herzegowina	 Guernsey	 Monaco	 Schweden
 Bulgarien	 Ungarn	 Montenegro	 Schweiz
 Kroatien	 Island	 Niederlande	 Vereinigtes Königreich
 Zypern	 Irland	 Neuseeland	 Türkei
 Tschechien	 Insel Man	 Nordmazedonien	 Ukraine
 Dänemark	 Italien	 Norwegen	
 Estland	 Jersey	 Polen	
 Färöer-Inseln	 Kosovo	 Portugal	



M250-LA

kann nur in den folgenden Ländern betrieben werden:

 Argentinien	 Kolumbien	 Guyana	 Suriname
 Bolivien	 Ecuador	 Martinique	 Uruguay
 Brasilien	 Französisch-Guayana	 Paraguay	 Vereinigte Staaten
 Kanada	 Französische Antillen	 Peru	
 Chile	 Grönland	 Puerto Rico	



*Sie können in Zukunft eine andere Karte für andere Länder verwenden und das Gerät behalten.

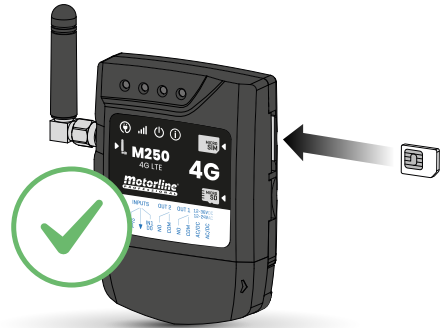
VORKONFIGURATION

MOTORLINE SIM-KARTE

Die Motorline-SIM-Karte ist eine kostengünstige mobile Datenkarte.

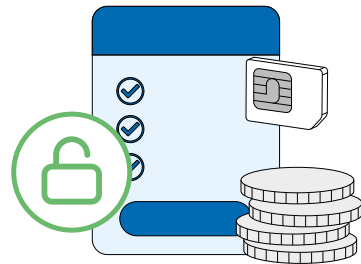
KOMPATIBILITÄT DER MOTORLINE-SIM-KARTE

Das M250-Gerät funktioniert nur mit der Motorline-SIM-Karte, genauso wie die Motorline-SIM-Karte nur mit dem Motorline-M250-Gerät funktioniert.



LIZENZ ZUR NUTZUNG DER MOTORLINE-SIM-KARTE

Die SIM-Karte muss einem Abonnementplan zugeordnet sein, der auf dem Motorline-Portal unter portal.motorline.pt verfügbar ist.



- Die Liste der kompatiblen Betreiber in jedem Land finden Sie unter motorline.pt/m250-simcard-list
- Wenn die Karte verloren geht oder beschädigt wird, wenden Sie sich bitte an support@motorline.pt

VORKONFIGURATION

BERECHTIGUNGSSTUFEN

In dem M250 gibt es 3 Arten von Benutzern: **Inhaber**, **Administrator** und **Besucher**.

BERECHTIGUNGEN	INHABER	ADMINISTRATOR	BESUCHER
Aktivieren der Relaisausgänge	✓	✓	✓
Überprüfen des Status der Ein und Ausgänge	✓	✓	✓
Einschränkungen bei der Ansteuerung der Relais (kann während eines Intervalls von Stunden, Wochentagen, Intervallen von Tagen und/oder Beschränkung auf eines der Relais erfolgen)			✓
Konsultieren und ändern Sie die Relaiseinstellungen	✓	✓	
Bearbeiten und löschen von jeden Benutzer	✓		
Bearbeiten und löschen von Besucher	✓	✓	
Überprüfen Sie das Netzwerksignal	✓	✓	
Konsultieren des Zugriffsverlauf	✓		
Konfigurieren von Routinen	✓		
Konfigurieren von Feedback/Alarm	✓		
Konfigurieren von M250 Einstellungen	✓		
Registrieren Sie sich auf dem Motorline Portal	✓		



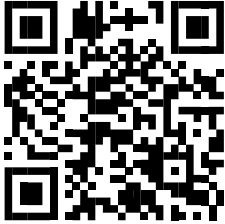
Wenn es notwendig ist, den Besitzer des Geräts zu wechseln, muss es zurückgesetzt werden.

KONFIGURATION M250

SCHNELLE KONFIGURATION

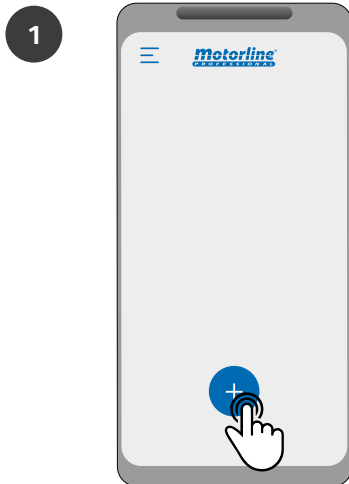
Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden oder ein Werksreset durchgeführt wurde, ist eine Erstkonfiguration des Geräts in der **Mcontrol-Applikation** erforderlich.

- Dieses Verfahren besteht aus der Registrierung des Systembesitzers und der Konfiguration der wichtigsten Parameter für die ordnungsgemäße Funktion des Geräts.
- In den folgenden Bildern können Sie sehen, wie Sie bei der Durchführung dieser Aufgabe vorgehen.

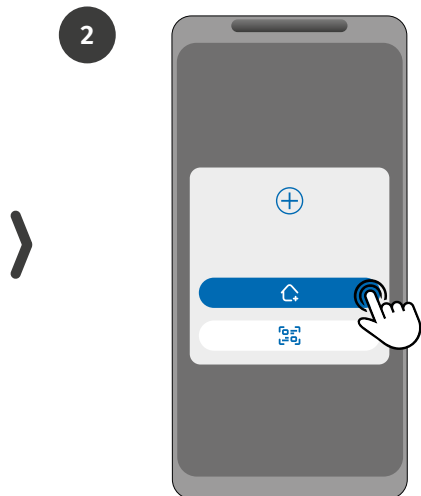


- Im Bluetooth-Modus ist lediglich die Erstkonfiguration und Bedienung der Ausgänge möglich.
- Die Bluetooth-Kommunikation wird vom Gerät nur für Erstkonfigurationen und Aktivierung von Ausgängen nach der Registrierung des Geräts verwendet. Alle anderen Gerätekonfigurationen werden nur mit 4G-Technologie möglich sein.

Sobald die **MCONTROL** App installiert ist, schalte **Bluetooth** ein und öffne die App.



Drücken Sie die Taste „+“.

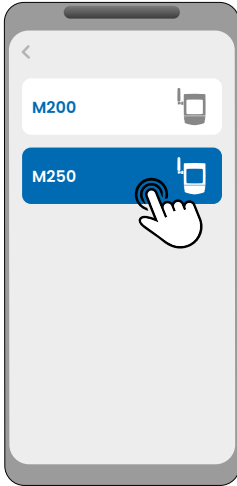


Klicken Sie auf „Gerät hinzufügen“.

KONFIGURATION M250

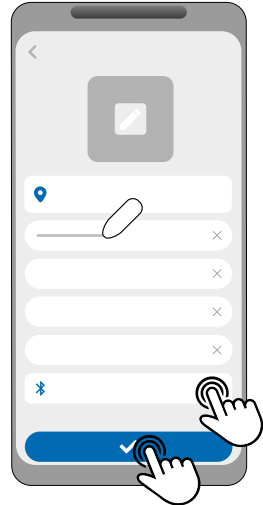
SCHNELLE KONFIGURATION

3



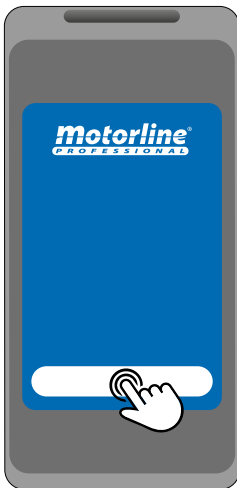
Wählen Sie den Gerätetyp M250 aus.

4



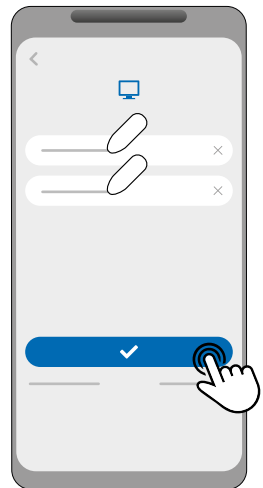
Füllen Sie die Felder aus, klicken Sie auf „M250 suchen“, wählen Sie das Gerät aus und klicken Sie dann auf „Speichern“.

5



Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start“.

6

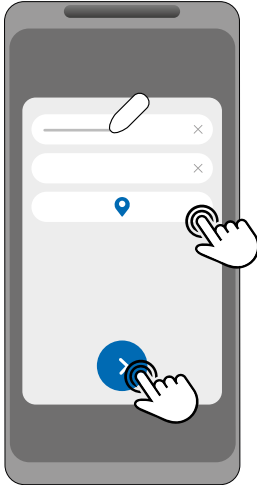


Melden Sie sich an oder erstellen Sie ein neues Konto im Motorline-Port

KONFIGURATION M250

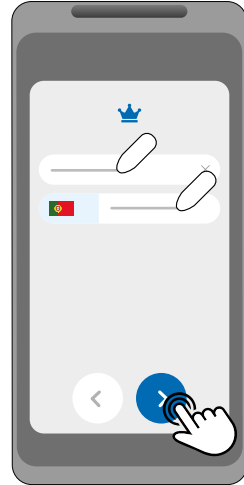
SCHNELLE KONFIGURATION

7



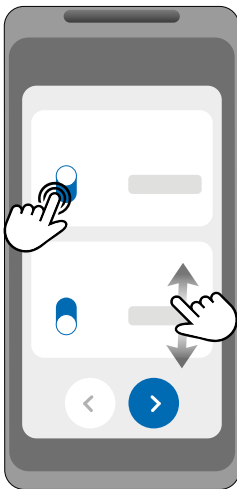
Füllen Sie die Felder mit den Geräteinformationen aus und klicken Sie auf "Weiter".

8



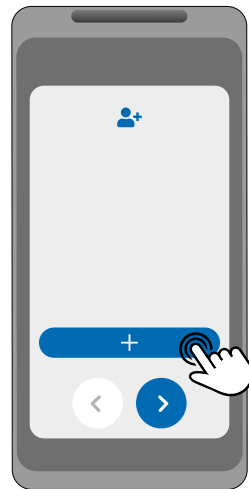
Geben Sie die Nummer des Besitzers ein.

9



Wählen Sie die Betriebsart für jedes Relais.

10

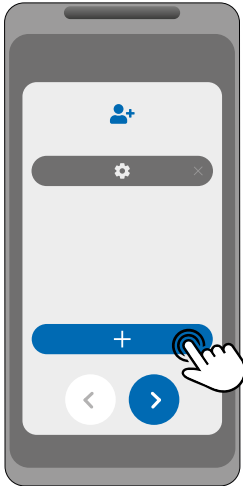


(Optional) Klicken Sie auf die Schaltfläche „+“, um Administratoren hinzuzufügen.

KONFIGURATION M250

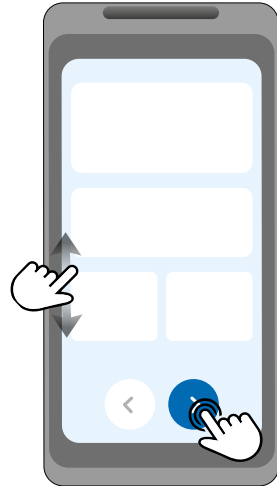
SCHNELLE KONFIGURATION

11



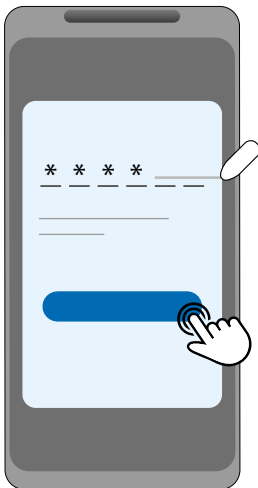
(Optional) Drücken Sie die Schaltfläche „+“, um Besucher hinzuzufügen, und dann die Schaltfläche „Zugriffsverwaltung“, um bei Bedarf Zugangsbeschränkungen festzulegen.

12



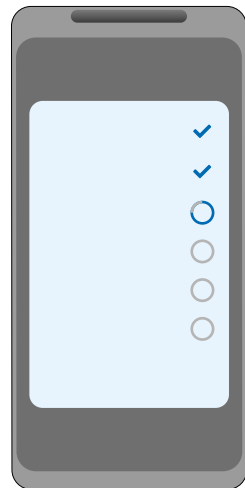
Überprüfen Sie alle Informationen der Konfiguration und klicken Sie auf die Schaltfläche „Fertigstellen“, um fortzufahren.

13



Klicken Sie auf die Schaltfläche "Code anfordern", um eine SMS mit einem 6-stelligen Code zu erhalten, und geben Sie diesen in die App ein.

14



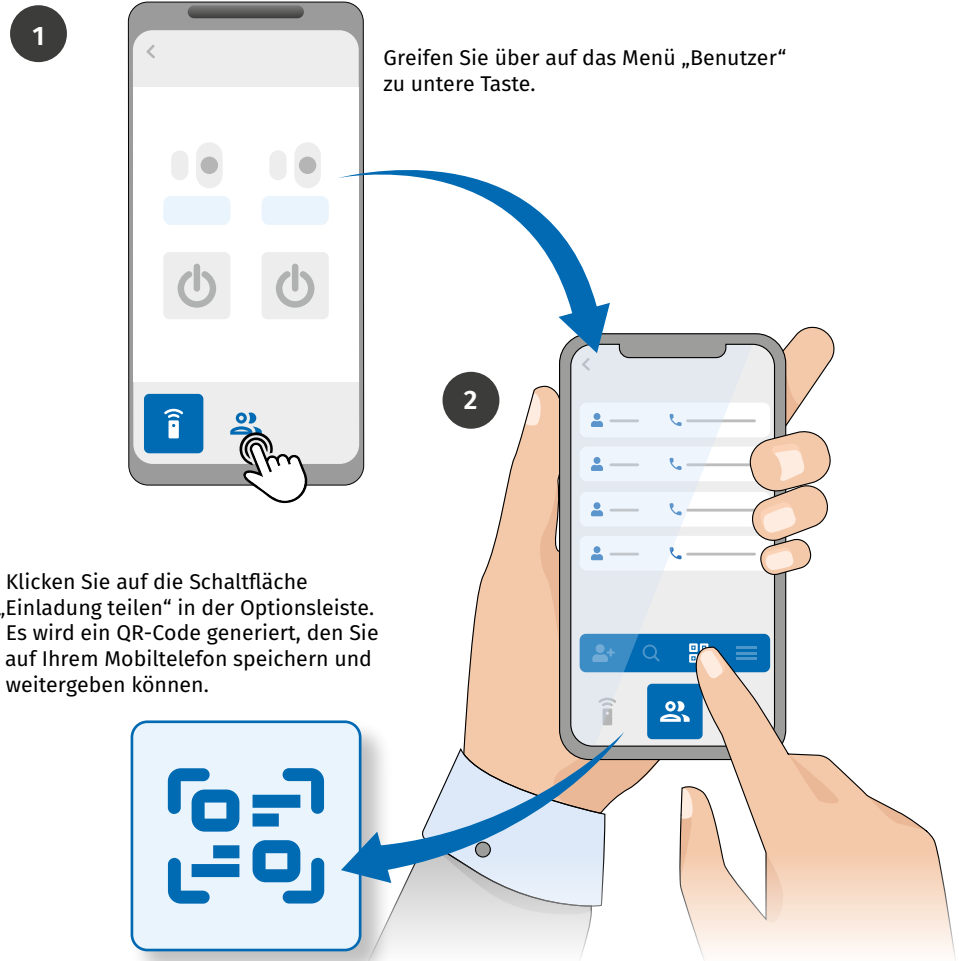
Warten Sie, bis die Konfiguration abgeschlossen ist.

KONFIGURATION M250

GERÄTETEILUNG MIT DEM BENUTZER

Wenn ein neues Gerät hinzugefügt wird, muss jeder Benutzer den Gerätecode in die Anwendung eingeben.

Um die Freigabe des Codes intuitiver und einfacher zu gestalten, ist es in der MControl-Anwendung möglich, diesen Code über QRCode wie folgt freizugeben:



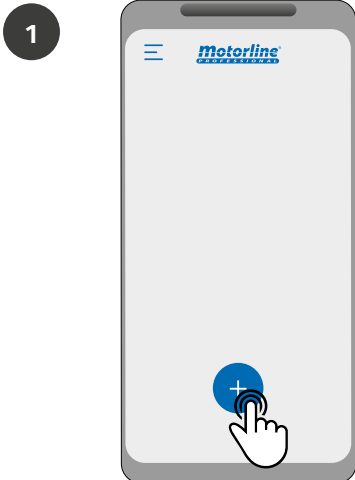
i Diese Funktionen sind nur verfügbar, wenn das Gerät über eine SIM-Karte verfügt aktiviert und die Anwendung bzw. das Portal hat Internetzugang.

KONFIGURATION M250

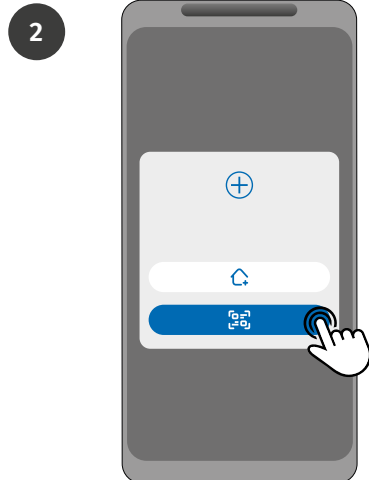
GERÄT HINZUFÜGEN

Wenn ein Benutzer zum M250-System hinzugefügt wird, ist er berechtigt, das Gerät zu seinem Mobiltelefon oder Tablet hinzuzufügen.

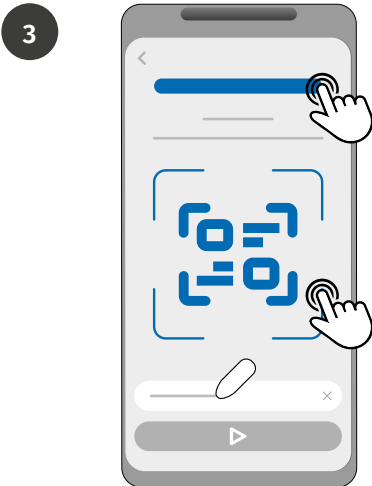
Um diesen Vorgang auszuführen, muss der Benutzer die folgenden Verfahren durchführen:



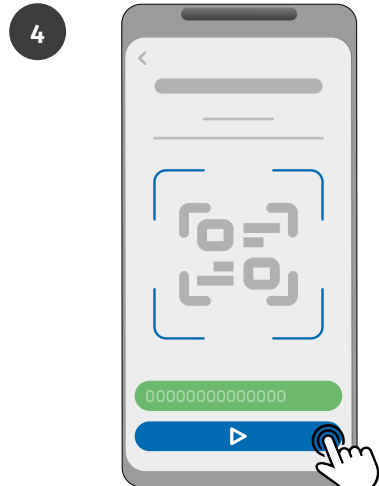
Drücken Sie die Taste „+“.



Klicken Sie auf „Einladung annehmen“.



Klicken Sie auf , um den QR-Code der Einladung zu öffnen, scannen Sie den QR-Code oder geben Sie die Seriennummer manuell ein.

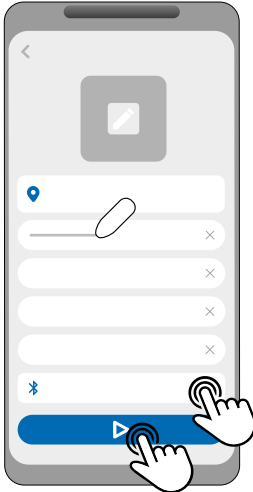


Nach dem Scannen oder Eingeben der Seriennummer wird der Benutzer hinzugefügt.

KONFIGURATION M250

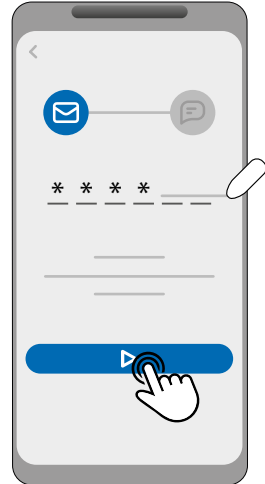
GERÄT HINZUFÜGEN

5



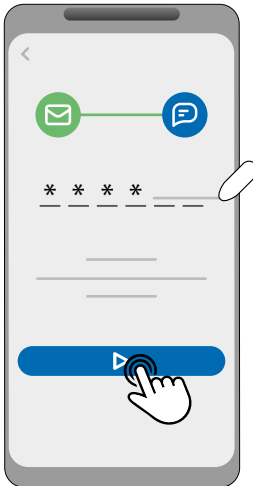
Füllen Sie die Felder aus und klicken Sie dann auf „Weiter“.

6



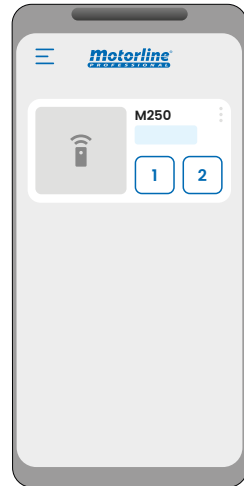
Geben Sie den Verifizierungscode ein, den Sie in der E-Mail erhalten haben, und klicken Sie auf „Weiter“.

7



Geben Sie den per SMS erhaltenen Verifizierungscode ein und klicken Sie auf „Weiter“.

8



Das Gerät wird konfiguriert und ist für den Gastbenutzer einsatzbereit.



Wenn die Bluetooth-Kommunikation nicht konfiguriert ist, funktioniert die Anwendung nicht mit dieser Funktion.

KONFIGURATION M250

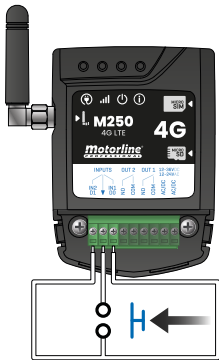
WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN

Wenn der Besitzer das Fahrzeug auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchte, ist ein **physikalischer Vorgang erforderlich**.

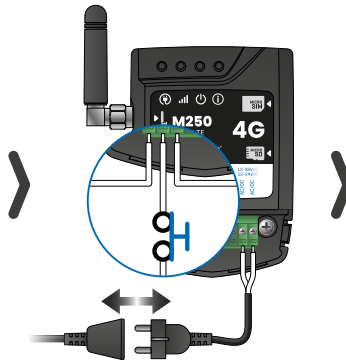
Dieses Verfahren wird in der nachstehenden Bildsequenz erläutert:



- Alle Benutzer und Informationen, die auf dem M250-Gerät gespeichert sind, gehen dauerhaft verloren.
- Während des gesamten Rücksetzvorgangs bleiben die LEDs NET und STAT aus.

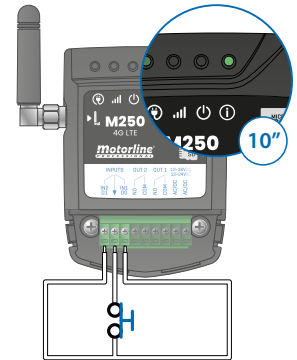


- 1 • Stellen Sie eine Brücke (Shunt) zwischen IN1 und IN2 her und bereiten Sie eine Verbindung zu GND vor, wie im Bild gezeigt;



- 2 • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.

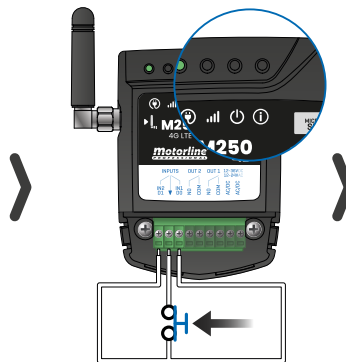
Vergewissern Sie sich, dass beim Einschalten des Geräts der Nebenschlusskreis geschlossen ist.



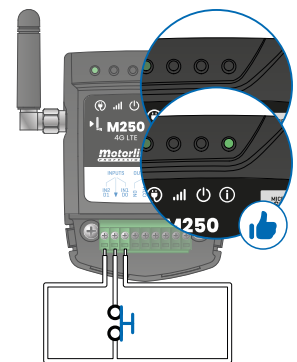
- 3 • Nach dem Einschalten leuchtet die ACT-LED 10 Sekunden lang und erlischt dann;



- 4 • Sie haben nun 5 Sekunden Zeit, den Stromkreis zu öffnen. Die ACT-LED beginnt zu blinken und Sie müssen den Stromkreis offen halten, bis die LED wieder erlischt;



- 5 • Sobald die LED ACT erlischt, schließen Sie den Stromkreis wieder.



- 6 • Die ACT-LED schaltet sich wieder ein und bleibt eingeschaltet.
Der Reset-Vorgang ist abgeschlossen, sobald die ACT-LED aus- und wieder eingeschaltet wird.

KONFIGURATION M250

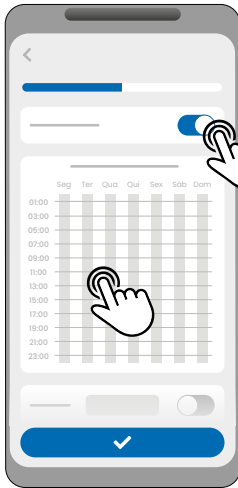
TÄGLICHE ROUTINE EINRICHTEN

Mit dem **M250** können Sie für jeden Wochentag Zeiten zum Aktivieren/Deaktivieren der Relais definieren.

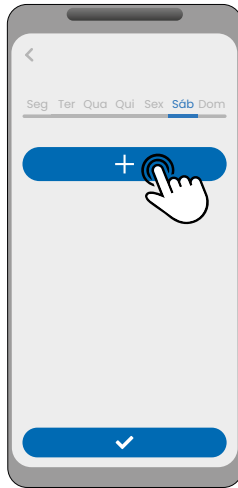


Erfordert die Berechtigung des Besitzers.

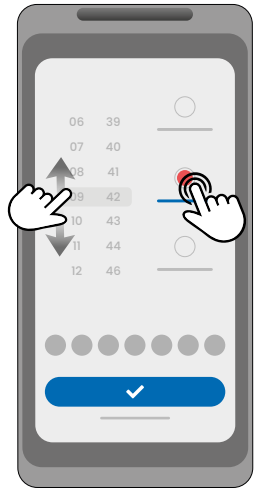
Die Konfiguration jeder Routine kann in der Art des Impulses (monostabil oder bistabil) und in der für jedes Relais definierten Zeit erfolgen. Drücken Sie im Menü auf „**Einstellungen**“, rufen Sie die Seite „**Programmroutinen**“ auf und führen Sie die folgenden Schritte aus:



1 • Klicken Sie auf „Routine aktivieren“ und tippen Sie auf die Tabelle, um eine Routine zu konfigurieren.



2 • Wählen Sie den Tag aus, an dem Sie die Routine hinzufügen möchten, und klicken Sie zum Konfigurieren auf „+“.



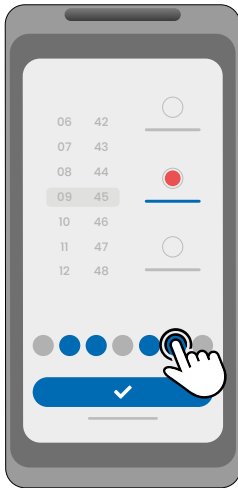
3 • Wählen Sie die Uhrzeit und die Art der Aktion aus, die für die Routine ausgeführt werden soll.



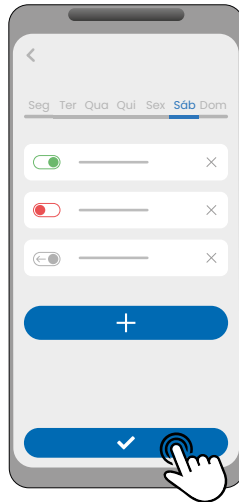
Jedes Relais kann bis zu 8 Routinen für jeden Wochentag enthalten.

KONFIGURATION M250

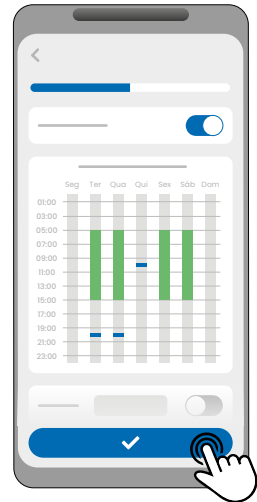
TÄGLICHE ROUTINE EINRICHTEN



4 • Sie können denselben Ablauf an mehreren Wochentagen hinzufügen.



5 • Klicken Sie auf „Speichern“, um die definierten Routinen zu speichern.



6 • Die Tabelle zeigt Ihnen die Eingestellten Routinen an.

FARBEN DER TABELLEL	
■ (Grün)	Betriebszeiten der Routinen
■ (Blau)	konfigurierte Impulse

DEFINIEREN SIE ZEITINTERVALLE UND AUSNAHMEN

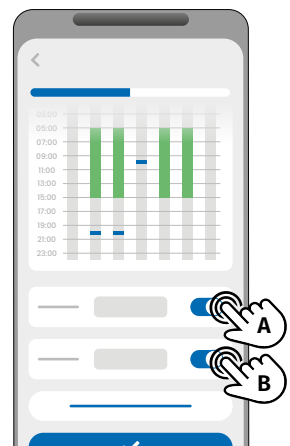
Es ist möglich, Zeiträume zu definieren, in denen die Routinen wirken oder im Gegenteil keine Wirkung haben.

A) ZEITINTERVALLE

Sie können im Kalender festlegen, welches der Starttag und der Endtag der Ausführung der konfigurierten Routinen sein wird.

B) AUSNAHMEN

Sie können im Kalender bestimmte Tage definieren, an denen die konfigurierten Routinen nicht aktiviert werden.



KONFIGURATION M250

EINGÄNGE KONFIGURIEREN

Das **M250** hat zwei isolierte Eingänge in seiner Hardware eingebaut, die dem M250 drei weitere Betriebsarten ermöglichen: Rückmeldung, Alarm und Leser.



Erfordert die Berechtigung des Besitzers.

FEEDBACK HANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

Allgemeiner Modus:

Wenn ein Eintrag aktiviert wird, erhalten alle Nutzer eine Benachrichtigung über die App.

Modus Zeit:

Relais 1 und 2 sind jeweils den Eingängen 1 und 2 zugeordnet.

Wenn eines der Relais aktiviert wird, wartet der entsprechende Eingang innerhalb der vom Eigentümer festgelegten Zeit auf seine Aktivierung.

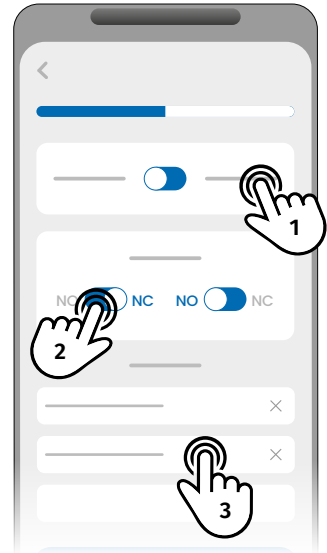
Wenn dies geschieht und der Benutzer, der den Eintrag aktiviert hat, zur Benutzerliste gehört, erhält der Benutzer die Feedback-Benachrichtigung.

SCHRITTE ZUM KONFIGURATION

- 1 • Wählen Sie den gewünschten Modustyp für das Feedback (Allgemeiner Modus oder Zeitmodus);
- 2 • Definieren Sie den Status der Eingänge 1 und 2 (NO oder NC);

KONFIGURATION EINGANGSSTATUS	
NO (Normalerweise offen)	Der Eingang hat kein Signal und es wird eine Benachrichtigung gesendet, wenn eine Vorrichtung aktiviert wird (z. B. Relais, Taster oder Sensor).
NC (Normalerweise geschlossen)	Der Eingang hat ein kontinuierliches Signal und eine Benachrichtigung wird gesendet, wenn das Signal unterbrochen wird.

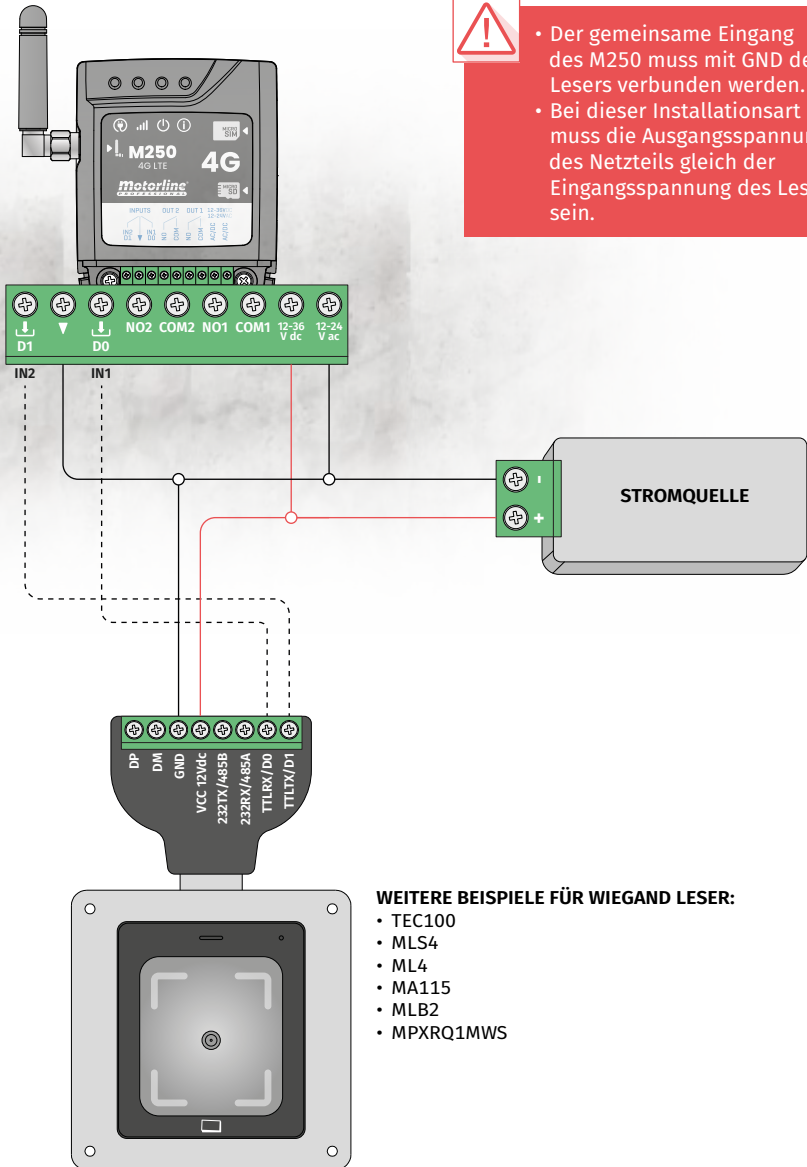
- 3 • Fügen Sie die Benutzer hinzu, die Teil der Feedback Liste sein werden;
- 4 • Speichern Sie Ihre Änderungen.



Die Kontaktliste hat eine maximale Grenze von 6 Benutzern.

MOTORLINE PORTAL

KONFIGURATION ALS WIEGAND-LESER



- Der gemeinsame Eingang des M250 muss mit GND des Lesers verbunden werden.
- Bei dieser Installationsart muss die Ausgangsspannung des Netzteils gleich der Eingangsspannung des Lesers sein.

WEITERE BEISPIELE FÜR WIEGAND LESER:

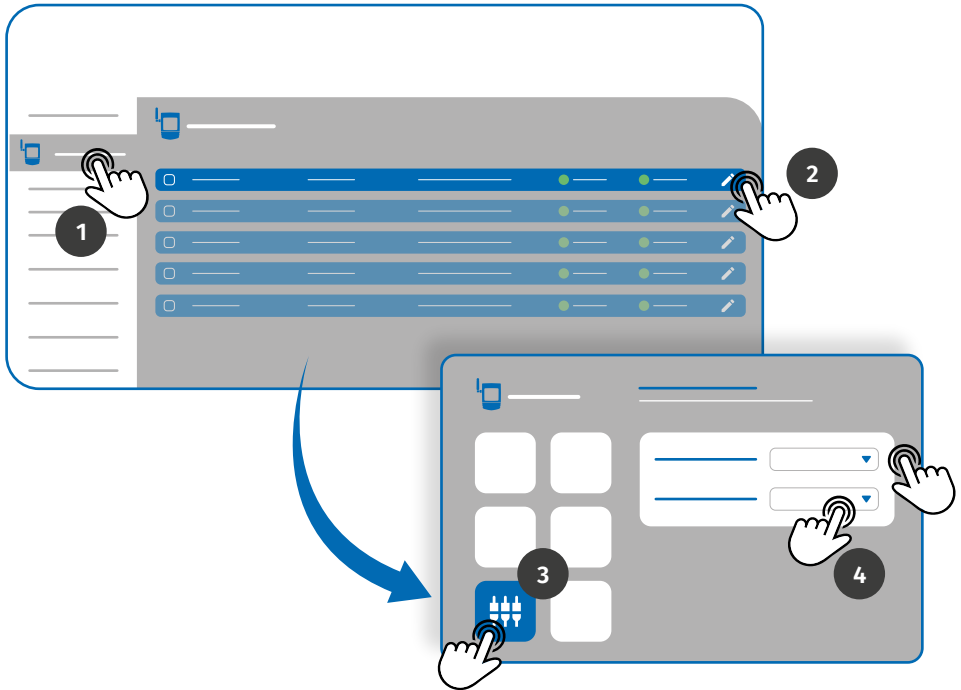
- TEC100
- MLS4
- ML4
- MA115
- MLB2
- MPXRQ1MWS

LESEMODUS AKTIVIEREN MQR340
(Dieser Leser ist nur ein Beispiel)

LESEMODUS AKTIVIEREN

Durch die Aktivierung des Lesermodus werden die Eingänge des M250 als D0 und D1 konfiguriert, wodurch das Gerät 26-Bit- oder 34-Bit-Wiegand-Leser lesen kann.

ÜBER DAS MOTORLINE-PORTAL



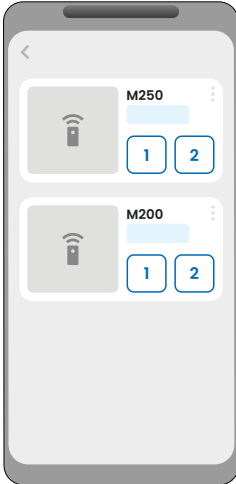
- 1 • Gehen Sie zum Menü **Geräte** auf der linken Seite des Portals.
- 2 • Klicken Sie auf das Bearbeitungssymbol des Geräts, das Sie als Lesegerät einrichten möchten.
- 3 • Rufen Sie das Menü **Eingabeeinstellungen** auf.
- 4 • Setzen Sie den Eingabemodus auf **Leser** und wählen Sie die Schnittstelle des Lesers, den Sie dem Gerät hinzugefügt haben.



Um Benutzer von Wiegand-Geräten über das Portal hinzuzufügen, siehe Seite 30 und 33.

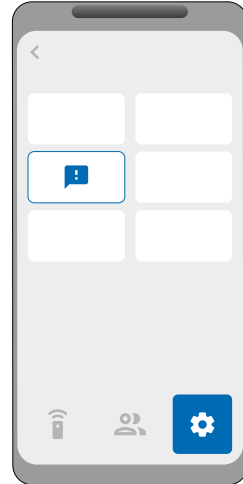
ÜBER DIE MCONTROL-ANWENDUNG

1



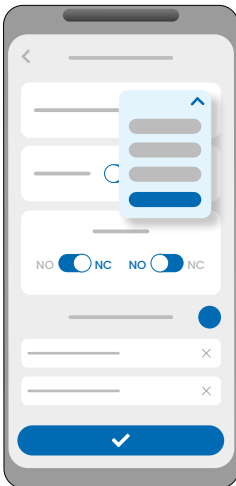
Geben Sie das Gerät ein, das Sie konfigurieren möchten.

2



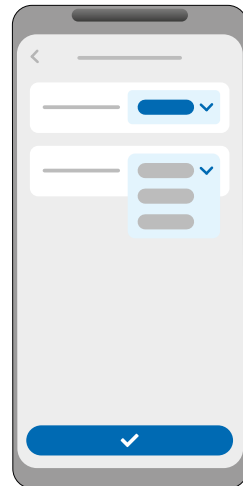
Gehen Sie in das Menü „Einstellungen“ und klicken Sie auf „Eingabeeinstellungen“.

3



Ändern Sie den Eingabemodus auf „Leser“.

4

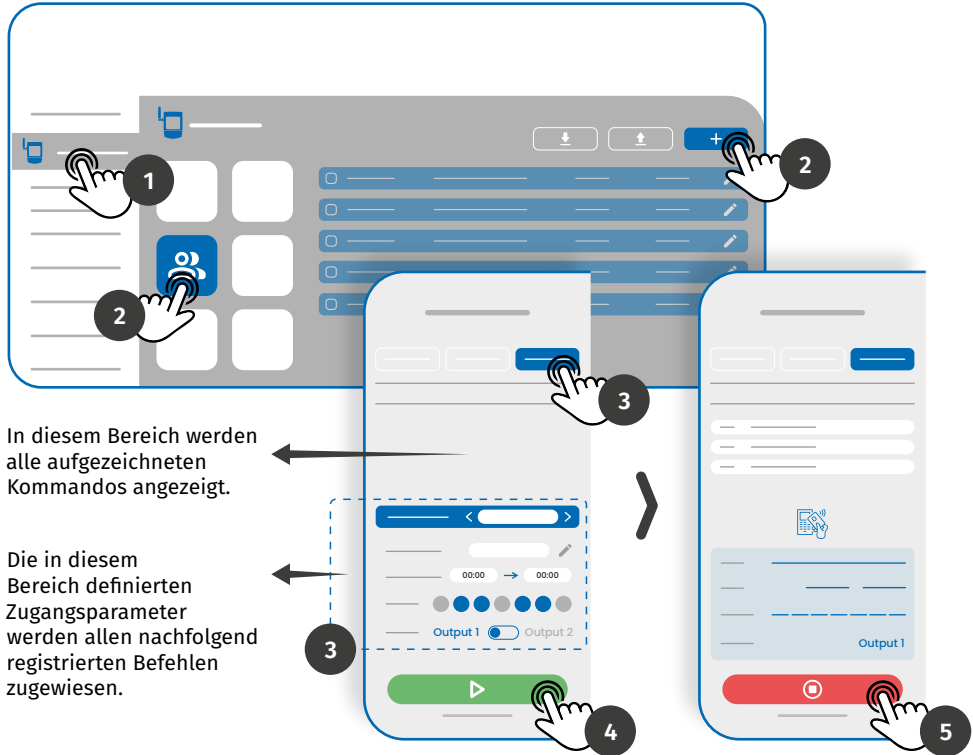


Wählen Sie die Schnittstelle (26-Bit oder 34-Bit) und klicken Sie auf „Speichern“.

ANMELDEINFORMATIONEN AUTOMATISCH HINZUFÜGEN

Bei der automatischen Aufzeichnung erfolgt die Aufzeichnung direkt über das Lesegerät und ist somit in der Lage diese Funktion zeichnet mehrere Anmeldeinformationen nacheinander auf.

ÜBER DAS MOTORLINE-PORTAL

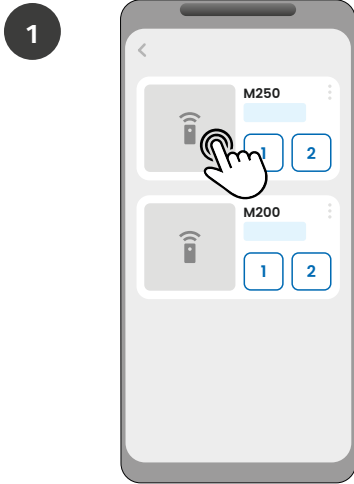


- 1 • Klicken Sie im Menü **Geräte** auf der linken Seite des Portals auf das Bearbeitungssymbol für das Gerät, das Sie bearbeiten möchten.
- 2 • Gehen Sie zum Menü **Benutzer** und klicken Sie auf die Schaltfläche "Benutzer hinzufügen".
- 3 • Wählen Sie oben die Option Multi-Reader und konfigurieren Sie die Berechtigungsparameter, die die Benutzer haben werden.
Sie können festlegen, welche Relais der Benutzer steuern kann.
- 4 • Klicken Sie auf die Schaltfläche "Programmierung starten" und beginnen Sie, Befehle an den Leser zu senden.
- 5 • Klicken Sie auf die Schaltfläche "Programmierung beenden", um die Befehlseingabe abzuschließen.

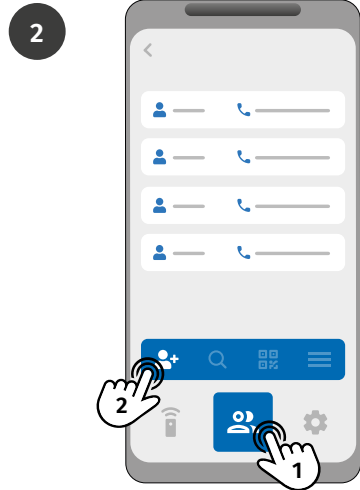
MOTORLINE PORTAL

ANMELDEINFORMATIONEN AUTOMATISCH HINZUFÜGEN

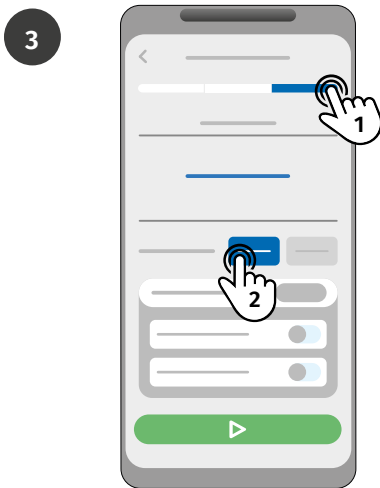
ÜBER DIE MCONTROL-ANWENDUNG



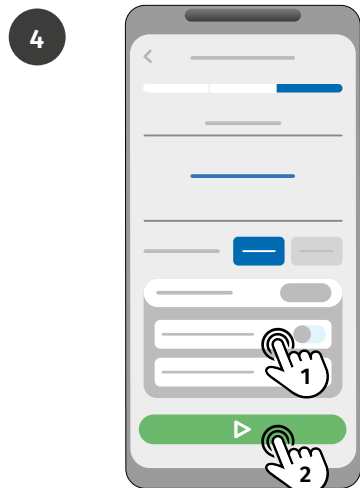
Melden Sie sich bei dem Gerät an, das Sie konfigurieren möchten.



Gehen Sie zum Menü „Benutzer“ und klicken Sie auf „Benutzer hinzufügen“.

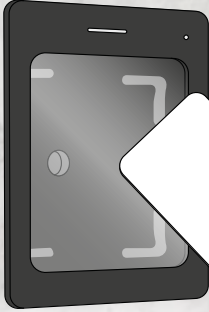


Wählen Sie auf der Registerkarte „Zugangsdaten“ den gewünschten Leserausgang (Relais 1 oder Relais 2).



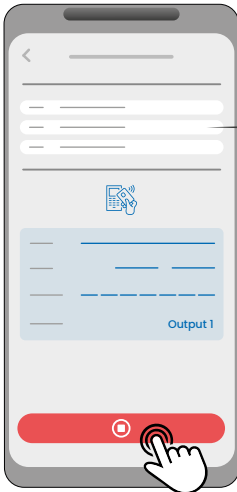
Konfigurieren Sie die Zugangsverwaltung und klicken Sie auf „Scan starten“.

5



Beginnen Sie mit dem sequentiellen Einlesen der Zugangsdaten in das Lesegerät.

6



In diesem Bereich werden alle aufgezeichneten Kommandos angezeigt.

Wenn Sie die Aufzeichnung der Befehle abgeschlossen haben, klicken Sie auf „Stop Scan“.



Bei der Aufnahme haben Sie 15 Sekunden Zeit, um einen Befehl zu geben.

- Mit jedem übergebenen Befehl wird die Zeit verlängert.
- Wenn nach 15 Sekunden kein Befehl weitergegeben wurde, wird der Aufnahmemodus automatisch unterbrochen.

MOTORLINE PORTAL

BERECHTIGUNGSNACHWEISE MANUELL HINZUFÜGEN

ÜBER DAS MOTORLINE-PORTAL


1 • Klicken Sie im Menü **Geräte** auf der linken Seite des Portals auf das Bearbeitungssymbol für das Gerät, das Sie bearbeiten möchten.

2 • Gehen Sie zum Menü **Benutzer** und klicken Sie auf die Schaltfläche "Benutzer hinzufügen".

3 • Wählen Sie oben die Option "Gast" oder "Admin" und konfigurieren Sie die Berechtigungsparameter, die die Benutzer haben werden.
Sie können festlegen, welche der Ausgänge der Benutzer steuern kann.


4 • Geben Sie die Details des Benutzers ein.

5 • Klicken Sie auf die Schaltfläche "SAVE", um die Befehlsprotokolle zu speichern.

i Geben Sie den Facility Code (FC - optional) und die Seriennummer (SN - erforderlich) manuell ein oder klicken Sie auf die Schaltfläche , damit das System sie automatisch liest.

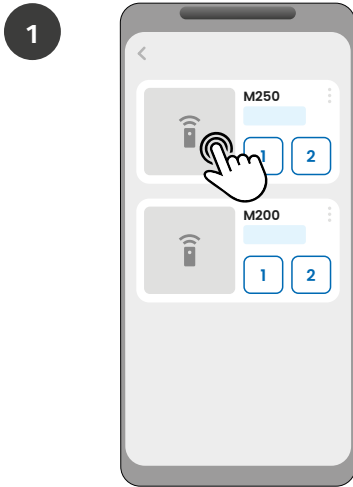
5 • Klicken Sie auf die Schaltfläche "SAVE", um die Befehlsprotokolle zu speichern.

i Sobald die Benutzerregistrierung abgeschlossen ist, generiert das Portal einen QR-Code, der zur Verwendung heruntergeladen werden kann, wenn die Lesegeräte über die QR-Code-Lesefunktion verfügen.

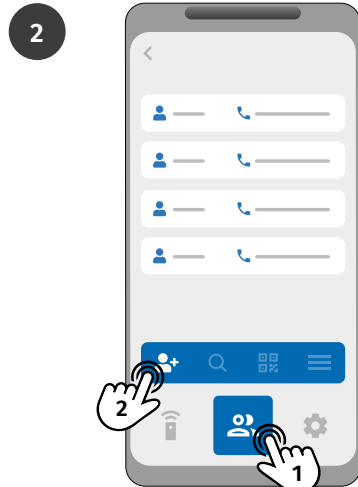


BERECHTIGUNGSNACHWEISE MANUELL HINZUFÜGEN

ÜBER DIE MCONTROL-ANWENDUNG



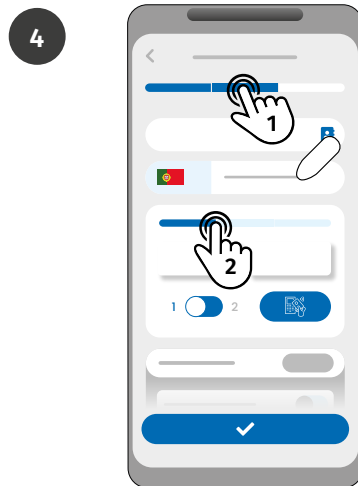
Gehen Sie zu dem Gerät, das Sie konfigurieren möchten.



Gehen Sie zum Menü „Benutzer“ und klicken Sie auf „Benutzer hinzufügen“.



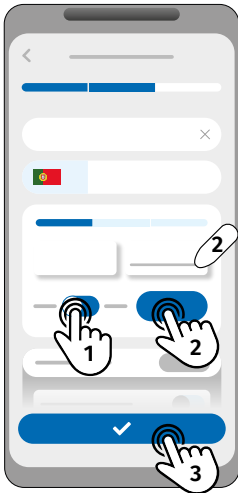
Wählen Sie auf den Registerkarten „Besucher“ oder „Verwaltung“ die Option „Berechtigung hinzufügen“.



Wählen Sie die gewünschte Hinzufügemethode:
Karte/Tag, Tastenfeld oder QR-Code

BERECHTIGUNGSNACHWEISE MANUELL HINZUFÜGEN

5



Wählen Sie die gewünschte Ausgabe und beginnen Sie mit dem Hinzufügen von Anmeldeinformationen:

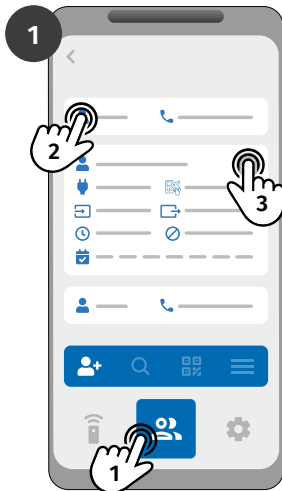
- **Karte/Tag:** Geben Sie die Werte manuell in die Felder FC und SN ein oder lesen Sie sie vom Lesegerät ab, indem Sie auf „Scannen“ klicken; ;
- **Tastatur:** Schreiben Sie den Code in das angegebene Feld;
- **QR-Code:** Generieren Sie einen Zufallscode, indem Sie auf „Generieren“ klicken;
Klicken Sie auf „Speichern“, um Ihre Einstellungen zu speichern.



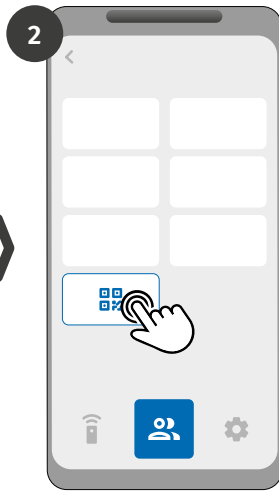
- Wenn der Benutzer ein Administrator ist, muss er eine Nummer haben;
- Wenn der Benutzer ein Besucher ist, kann er nur eine Nummer, einen Berechtigungsnachweis oder sowohl eine Nummer als auch einen Berechtigungsnachweis haben.

ANZEIGEN UND FREIGEBEN VON QR-CODES

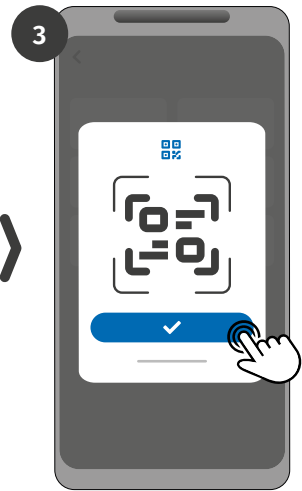
Um den Zugangsdaten-QR-Code anzuzeigen, führen Sie die folgenden Schritte aus:



Melden Sie sich am Gerät an und gehen Sie zum Menü „Benutzer“. Wählen Sie den Kontakt aus und klicken Sie auf „Bearbeiten“.



Klicken Sie auf „Benutzer-QR-Code“, um den Freigabecode anzuzeigen.



Klicken Sie auf „Teilen“, um den QR-Code mit einem anderen Benutzer zu teilen (Beispiel: Whatsapp).

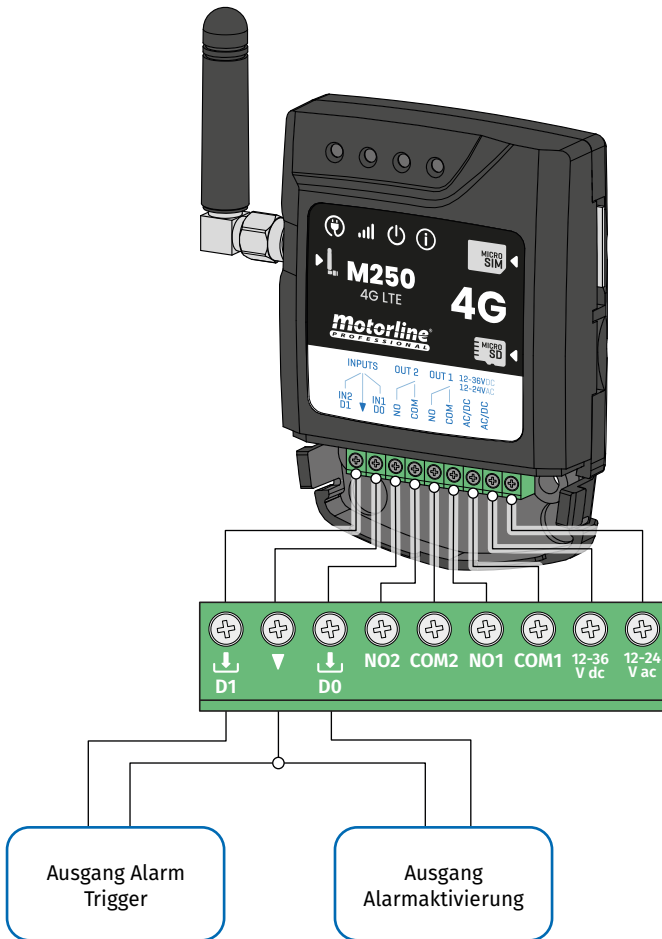
ALS ALARM VERWENDEN

KONFIGURIEREN ALS ALARMKOMMUNIKATOR

Es ist möglich, das **M250** so zu konfigurieren, dass es als Alarmkommunikator fungiert. Auf diese Weise können wir den Alarm aktivieren, und wenn der Alarm durch ein Eindringen ausgelöst wird, wird eine Benachrichtigung an maximal 6 Benutzer gesendet.

WIE ES FUNKTIONIERT

Zwei Alarmausgänge sind erforderlich: **Triggerausgang** und **Aktivierungsausgang**



Sobald der Alarm ausgelöst wird, wird Eingang 2 aktiviert und eine Benachrichtigung an die registrierten Benutzer gesendet

ALS ALARM VERWENDEN

KONFIGURIEREN ALS ALARMKOMMUNIKATOR



Erfordert die Berechtigung des Besitzers.

Relais 1 ist Eingang 1 zugeordnet.

Sobald Relais 1 aktiviert ist, wartet Eingang 1 für den vom Eigentümer festgelegten Zeitraum auf eine Zustandsänderung:

- Wenn es innerhalb der voreingestellten Zeit eine Zustandsänderung an Eingang 1 gibt, benachrichtigt der M250, dass der Alarm ein/ausgeschaltet wurde;
- Erfolgt keine Zustandsänderung, teilt der M250 mit, dass sich Eingang 1 nicht innerhalb der vordefinierten Zeit geändert hat.

MODUS DER ALARMAKTIVIERUNG

Modus Lokalbetrieb:

Wenn eine Änderung des Alarmzustands auftritt und diese nicht aus der Ferne erfolgt ist, erhält der erste Benutzer auf der Liste eine Benachrichtigung mit der Änderung des Alarmzustands.

Modus Remote:

Wenn ein Benutzer den Ausgang 1 aus der Ferne auslöst und nicht in der Liste steht, erhält der erste Benutzer in der Liste eine Benachrichtigung über die Alarmänderung.

SCHRITTE ZUM KONFIGURATION

- 1 • Wählen Sie den gewünschten Modustyp für den Alarm (Modus Lokal oder Modus Remote);
- 2 • Wählen Sie die Eingangsverzögerungszeit;
- 3 • Definieren Sie den Status der Eingänge 1 und 2 (NO oder NC);

KONFIGURATION EINGANGSSTATUS	
NO (Normalerweise offen)	Der Eingang hat kein Signal und es wird eine Benachrichtigung gesendet, wenn eine Vorrichtung aktiviert wird (z. B. Relais, Taster oder Sensor).
NC (Normalerweise geschlossen)	Der Eingang hat ein kontinuierliches Signal und eine Benachrichtigung wird gesendet, wenn das Signal unterbrochen wird.

- 4 • Fügen Sie die Benutzer hinzu, die Teil der Alarmliste sein werden;
- 5 • Speichern Sie Ihre Änderungen.



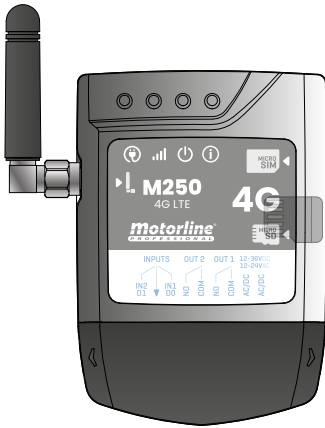
• Die Kontaktliste hat eine Höchstgrenze von 6 Benutzern.

ZUGRIFFSVERLAUF

ZUGRIFFSVERLAUF



- Der Verlauf der Aufzeichnungen wird in der Cloud gespeichert, mit einem Limit von 100.000 Aufzeichnungen und 90 Tagen.
- Die Protokolle können auch auf einer microSD-Karte gespeichert werden, wobei die Speicherkapazität der Karte auf 1 Jahr begrenzt ist.
Die microSD Karte im FAT32 Format vorliegen (ggf. am Computer formatieren).



ZUGANGSREGISTRIERUNG

- 1 • Die microSD Karte erzeugt automatisch monatliche Textdateien (z. B. 01.csv*) mit einer Aufzeichnung aller Zugriffe der letzten 12 Monate.
- 2 • Am Ende der 12 Monate wird die älteste Datei durch eine neue Datei gleichen Namens ersetzt.

*Es beginnt bei 01.csv, was dem Januar entspricht, und so weiter bis 12.csv (Dezember).

Maximale Speicherkapazität der Micro-SD-Karte:

32Gb

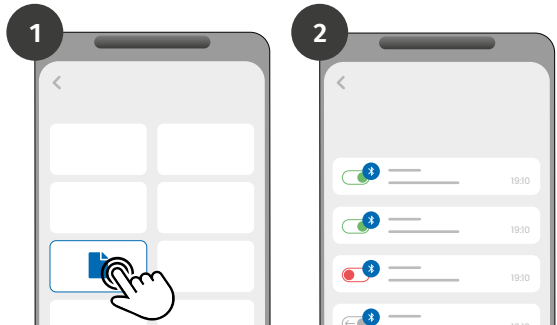


Der auf der microSD-Karte gespeicherte Verlauf kann NUR durch Einstecken der Karte in einen Computer und Zugriff auf die vom Gerät erzeugten Dateien eingesehen werden.

DIE HISTORIE IN DER APP EINSEHEN

1 • Drücken Sie die Schaltfläche "Verlauf".

2 • Auf dieser Seite können Sie den Zugriffsverlauf überprüfen.



Die Anwendung speichert den Verlauf für die letzten 90 Tage.

ZUGRIFFSVERLAUF

VERLAUFSDATEI AUF MICROSD-KARTE

DATEIBEISPIEL



NAME; MOBILTELEFON; RELAISNUMMER; RELAISSTATUS; DATUM; STUNDE; TYP; FEHLER

Benutzer1;911222333;R1;PUSH;15/10/2022;09:47;BLE
Benutzer2;911222444;R2;EIN;15/10/2022;09:53;BLE
Benutzer2;911222444;R2;AUS;16/10/2022;11:23;WEB
Benutzer1;911222333;R1;PUSH;16/10/2022;15:45;WEB
Benutzer3;911222555;R2;EIN;16/10/2022;18:31;BLE
Benutzer1;911222333;R1;PUSH;17/10/2022;06:46;WEB
Benutzer4;911222666;R2;KEINE ÄNDERUNG;17/10/2022;15:58;WEB;
FEHLER! BENUTZER OHNE ERLAUBNIS
Benutzer3;911222555;R1;PUSH;18/10/2022;10:02;WEB
Benutzer1;911222333;R2;AUS;18/10/2022;13:10;BLE
Benutzer3;911222555;R1;PUSH;18/10/2022;18:24;WEB

BESCHRIFTUNG DER VERLAUFSDATEI

SÄULE	BEISPIEL	MÖGLICHE WERTE
1	Benutzer4	Name des Benutzers , der die Operation durchgeführt hat, oder „ROUTINE“
2	911222333	Benutzernummer , die die Operation durchgeführt hat, oder leer, wenn es sich um eine Routine handelt
3	R2	R1 - Relais 1 R2 - Relais 2
4	KEINE ÄNDERUNG	PUSH - Falls das Relais ein bistabiler Impulstyp ist EIN - Falls das Relais ein monostabiler Impulstyp ist AUS - Falls das Relais ein monostabiler Impulstyp ist KEINE ÄNDERUNG - Am Relais ist keine Änderung aufgetreten
5	17 / 10 / 2022	Datum der Operation
6	15:58	Betriebszeit
7	BLE	BLE - Betrieb erfolgte über Bluetooth WEB - Internet-Betrieb
8	FEHLER! BENUTZER OHNE ERLAUBNIS	Fehlermeldungen

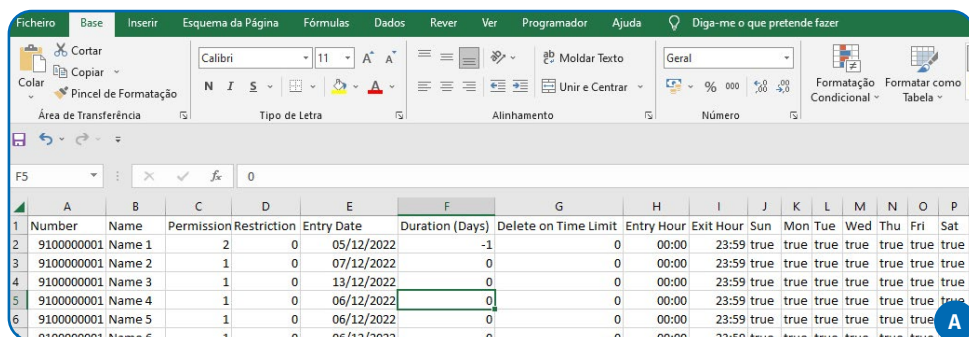
BENUTZER IMPORTIEREN/EXPORTIEREN

ERSTELLEN SIE EINE LISTE DER BENUTZER ÜBER EXCEL

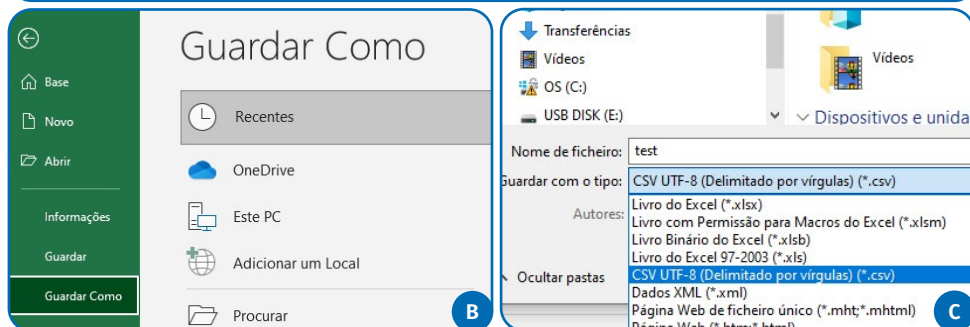
Wir empfehlen Ihnen, zunächst die Excel Datei der Anwendung herunterzuladen und die Daten in die heruntergeladene Datei einzutragen, um Formatierungsfehler zu vermeiden.

Vor dem Importieren von Benutzern wird empfohlen, die Excel Datei über die Anwendung herunterzuladen, damit alle Felder korrekt ausgefüllt werden.

- 1 • Klicken Sie auf „Benutzer exportieren“ und wählen Sie das Ziel für die Datei aus.
- 2 • Übertragen Sie die Datei auf Ihren Computer, damit Sie neue Benutzer registrieren können.
- 3 • Füllen Sie die Daten gemäß den Excel-Kopfzeilen aus (siehe Bild A).
- 4 • Speichern Sie die Datei im "CSV UTF-8" Format (getrennt durch komma) (siehe Bild B und C).
- 5 • Übertragen Sie diese Datei auf Ihr Mobiltelefon.



1	Number	Name	Permission	Restriction	Entry Date	Duration (Days)	Delete on Time Limit	Entry Hour	Exit Hour	Sun	Mon	Tue	Wed	Thu	Fri	Sat
2	910000001	Name 1	2	0	05/12/2022	-1	0	00:00	23:59	true	true	true	true	true	true	true
3	910000001	Name 2	1	0	07/12/2022	0	0	00:00	23:59	true	true	true	true	true	true	true
4	910000001	Name 3	1	0	13/12/2022	0	0	00:00	23:59	true	true	true	true	true	true	true
5	910000001	Name 4	1	0	06/12/2022	0	0	00:00	23:59	true	true	true	true	true	true	true
6	910000001	Name 5	1	0	06/12/2022	0	0	00:00	23:59	true	true	true	true	true	true	true
	910000001	Name 6	1	0	06/12/2022	0	0	00:00	23:59	true	true	true	true	true	true	true



BENUTZER IMPORTIEREN/EXPORTIEREN

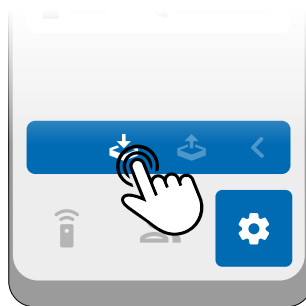
INFORMATIONEN ZUR VERWENDUNG IM EXCEL DOKUMENT

SÄULE A	Nummer des Benutzer
SÄULE B	Name des Benutzer (max. 20 Zeichen)
SÄULE C	Berechtigungsstufe: 0 (Benutzer); 1 (Administrator); 2 (Inhaber)
SÄULE D	Relais einschränkung: 0 (keine Einschränkung); 1 (Einschränkung des Relais 1); 2 (Einschränkung des Relais 2)
SÄULE E	Anfangsdatum (Format: TT/MM/JJJJ)
SÄULE F	Dauer in Tagen: -1 (unbegrenzt, max. 90 Tage); 1 - 90
SÄULE G	Benutzerkontinuität : 0 (Löscht nicht); 1 (Löschen)
SÄULE H	Eingangszeit (Format: HH:MM)
SÄULE I	Ausgangszeit (Format: HH:MM)
SÄULE J	Erlaubnis für Sonntag (true ou false)
SÄULE K	Erlaubnis für Montag (true ou false)
SÄULE L	Erlaubnis für Dienstag (true ou false)
SÄULE M	Erlaubnis für Mittwoch (true ou false)
SÄULE N	Erlaubnis für Donnerstag (true ou false)
SÄULE O	Erlaubnis für Freitag (true ou false)
SÄULE P	Erlaubnis für Samstag (true ou false)
SÄULE Q	Ausgänge (1 oder 2)
SÄULE R	Benutzer ohne Wiegand: 0-0

LISTE HOCHLADEN UND AN DAS GERÄT SENDEN



1 • Drücken Sie im Benutzermenü auf „Weitere Optionen“.



2 • Klicken Sie auf „Benutzer importieren“.



3 • Wählen Sie die zu importierende CSV Datei aus und warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist.